Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

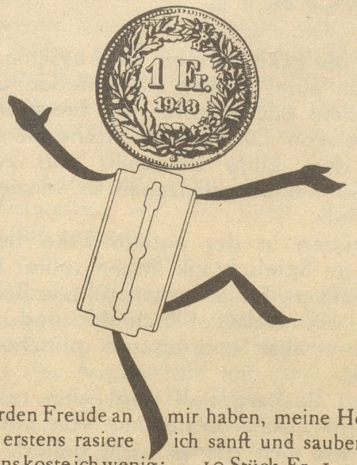
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hotel Hecht
Appenzell

altbekannt, altbewährt. All no guet ond gnueg. Neue Morgentaler Kegelbahn. Telefon 87383 A. Knechtle



Sie werden Freude an mir haben, meine Herren, denn: erstens rasiere ich sanft und sauber und zweitens koste ich wenig: 10 Stück Fr. 1.—. Für Liebhaber dünner Klingen: Rubie-Extrafine Fr. 1.50
En gros: Gillette Handels AG. Bahnhofstr. 39, Zürich

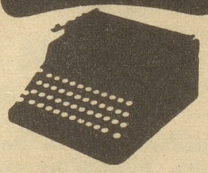
RUBIE
10 Klingen Fr. 1.—

doppelseitig tragbar
... doppelt haltbar.

Hersteller: Ernst Reinhard. Kravattenfabrik. Zürich 6.

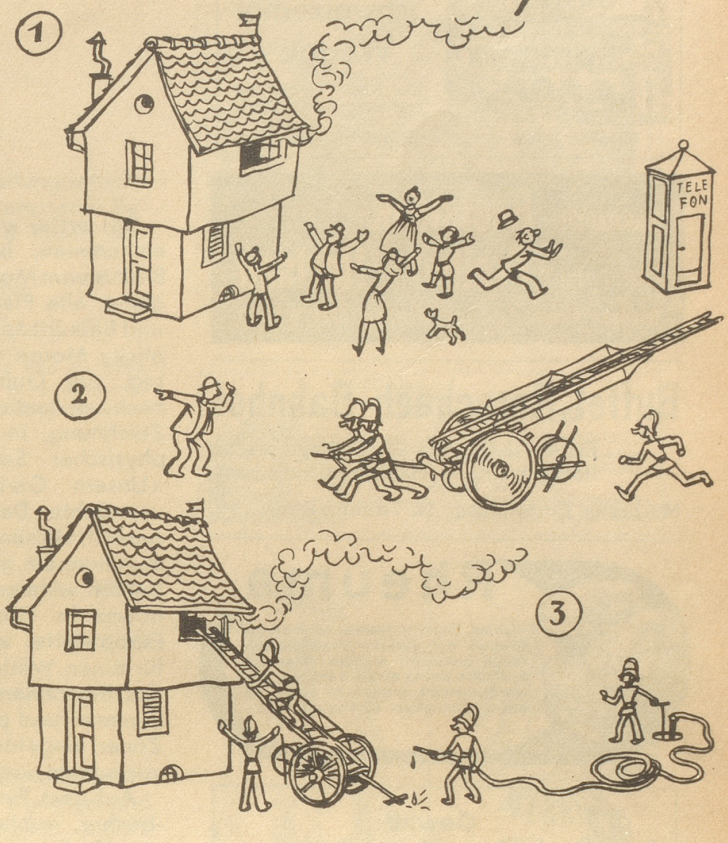
Veltliner
MISANI
Du Nord
CHUR
Tel. (081) 2 27 45

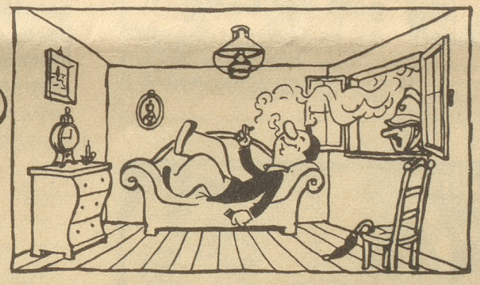
HERMES



Baggenstos
Waisenhausstr. 2, Zürich, Tel. 256694
Laden: Münsterecke/Poststrasse

Casimir raucht Capitol *





* „Capitol", die gute, milde Orientcigarette von immer gleichbleibender Qualität. Ihres großen Umsatzes wegen ist sie außerordentlich günstig im Preis: 80 Cts. die 20 Stück!

PATRIA
SCHWEIZ. LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT AUF GEGENSEITIGKEIT
PATRIA + LEBEN

Die Gesellschaft, die bei den Versicherten für ihre vorteilhafte Gewinnbeteiligung bekannt ist.

Abonnieren Sie den Nebi!

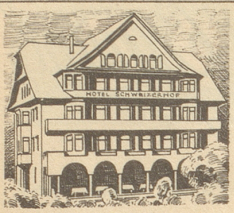
Wer viel selbst schneidert, ist begeistert von der Zickzack-Einrichtung der **Bernina**

Gratis-Prospekt durch Brütsch & Co., Zürich, Parkring 21

Hotel Rhein St. Gallen
Das moderne Kleinhotel
100 Schritte vom Bahnhof - Telephon 28138
Originelle Rhystube. Schöne Lokalitäten für Familienanlässe.
F. Sommer-Schneider.

Maikäfer flieg,
Im grünen Gras ich lieg.
Sehr weit bin ich zwar nicht gekommen,
Weil ich nicht «Lebewohl»* genommen.
Maikäfer flieg und hol'
Mir schnell 'ne Schachtel «Lebewohl»*

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring. — Packung Fr. 1.25. — Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.



FERIEN im Schweizerhof Weggis

Der Name verpflichtet und bürgt für Qualität

Telephon 7 30 14 — Inhaber: R. Neeser-Ott

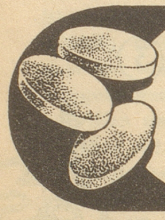
Spezialität: **Beefsteak** im «**Freihof**» **Herisau**

Besitzer: Familie Emil Jak. Wolf, Tel. (071) 5 18 30

Buffet Rorschach-Bahnhof

Garten-Restaurant — Gepflegte Küche
Reelle Weine — Haldengut-Ausschank

Mit bester Empfehlung: H. Tanner-Renk



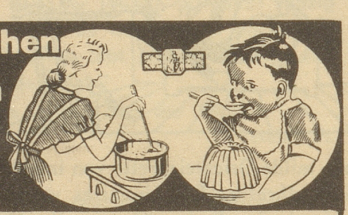
Rheuma

Ischias, Gicht u. Nervenschmerzen können mit Juridin-Ovaltabletten rasch bekämpft werden. Machen Sie noch heute einen Versuch, Sie werden nicht enttäuscht sein! In allen Apotheken. 40 Tablett. Fr. 2.-

Gewalt geht vor Recht

sagt ein Sprichwort. Hier wird aber mit Recht Gewalt angewendet, gegen eine längst veraltete Radiokiste, die einem Austausch gegen einen modernen Apparat von **Paul Iseli, Zürich 1, Rennweg 30,** harrt. **Tel. 27 55 72.**

zum **Kochen**
Backen
Würzen
Braten



Ein Pudding, speziell für Kinder geschaffen, ist der erste Vitamin-Pudding. Feinschmelzend und doch nahrhaft und ausgiebig, hat NOVO-Pudding den Vorteil, dem im Wachstum befindlichen Körper zugleich noch die unentbehrlichen Vitamine B_1 und C zuzuführen. Mit jedem Beutel wird ein Flugblatt abgegeben, welches über die Eigenschaften der Vitamine Auskunft gibt. Die um die Gesundheit ihrer Kinder besorgte Mutter wird diese Neuerung bestimmt begrüßen.

Novo-Vitamin-Pudding müends mer gäh!

die guten **Helvetia** *Produkte*

Novo-Vitamin-Pudding Beutel 60 Rp.

Die Frau

NATURE MORTE

Das erste, was man sieht beim Hereinkommen, ist ein großes, farbiges Bildnis vom Monty in vollem Marschallsglanz: alte Flanellhosen, alter Pullover und Baskenkäppeli. Daneben hängt eine Micky Mouse und dann, ebenfalls farbig, der Guisan. Dann kommt eine hoch-untalentierte, aber selbstverfertigte Zeichnung, in der nur ein mit metaphysischer Sehergabe Ausgestatteter «Unsern Garten» wiederzuerkennen vermöchte. Darauf folgen, an Schnüre gereiht, Hülsen von ausländischer Bordmunition, ein gefühlvolles Kalenderblatt betitelt «Abendfrieden», und der Eisenhower in Großaufnahme. Dann eine Europakarte, ein hübsches Plakat, das für einen Winterkurort wirbt, eine Foto des Bewohners als Skifahrer mit Rennnummer, und die in verschiedenfarbige Zonen eingeteilte Besetzungskarte eines vor kurzem noch unbesiegbaren Reiches.

Auf dem Tisch liegen Schulhefte und -bücher, «obligatorische Pfadfindergegenstände», das Notenbüchlein von Bach, ein Knäuel kostbarer Schnüre, ein Markenalbum, ein Stoß sorgfältig geglätteter Kaugummipapierchen, und ein paar U.S.-Abzeichen.

In der Ecke steht ein Hockeyschläger neben einer sanften Pfauenfeder, und auf dem Büchergestell ein bronzierter Löwe von Luzern, ein Aschenbecher mit dem Bilde Churchills und zwei kleine Kakteenpflänzchen in winzigen Töpflein.

Drüben in der andern Ecke liegt, was im Spielschrank liegen sollte: Lokomotiven, Schienenmaterial, ein Bahnhof, ein uraltes Plüschrehli und ein ebenso alter und ebenso plüschener Hund.

Das Büchergestell birgt eine reichhaltige Zusammenstellung von Literatur, wie sich das ja auch gehört. Da steht neben «Onkel Toms Hütte» der «Brave Soldat Schwejk», neben «Tom Sawyer» die «Leute von Seldwyla», neben Grimms Märchen «Im Westen nichts Neues», neben «Gefahr ist mein Beruf» der «Schuß von der Kanzel», neben Max und Moritz «An den Himmel geschrieben» von Aldridge, und neben «Vinzis Bubenstreichen» Hilarys «Letzter Feind».

So sieht es im Zimmer eines elfjährigen Buben von 1946 aus.

Und nicht nur im Zimmer. Bethli

Versuchs und verfluchs

Für die Hausfrau

Die Ehre der Hausfrau sitzt in der männlichen Bügelfalte. Leider ist sie der Gefahr des Zerknitterns allzu leicht ausgesetzt.

Mit einem kleinen Kniff kann dieser Gefahr aber begegnet werden. Die Hosen sind zuerst sorgfältig zu bügeln. Dann wird ein entsprechend langes, bezw. kurzes — kurz: genau der Länge der Hose angepaßtes — Stück starken Drahtes in die Falte gelegt und von außen mit unsichtbaren Steppstichen eng darin festgenäht. Smart und elegant, von allen bewundert, wird Ihr Gatte bolzengerade durchs Leben wandeln.

Dieselbe Methode kann beim Tschopen in Fällen von mangelndem Rückgrat angewendet werden. Draht statt Grat, heißt hier die Parole!

+

Roßhaar wird immer rarer und teurer. So manches Bräutchen schlägt die Hände zusammen und ruft verzweifelt: mit was stopfe ich meine Matratze?

Die ideale Lösung ist nicht nur billiger, sondern auch nützlicher als Roßhaar. Sie können sie selbst im Walde suchen und auf der Zinne dörren.

Lassen Sie sich also den Rat erteilen, den ich mir schon vor Jahren für meinen Hund geben ließ, alsbald realisierte und als ausgezeichnet befand! Die Quintessenz davon lautet: wo Farnkraut ist, kommen keine Flöhe hin. Ich will damit nicht sagen, daß was dem Hunde recht, dem Menschen billig sei. Ich will Ihnen auch nicht zu nahe treten. Aber Sie wissen ja selbst: vorbeugen ist besser als heilen.

+

An Zeitmangel krankt unsere heutige Zeit. «Zeiteinteilung» ist darum zum wichtigen Schlagwort geworden, das sich auch jede Hausfrau mit dicken, roten Lettern im Geist hinter die Ohren über ihr Tagesprogramm schreiben sollte.

In Anbetracht, daß diesem Schlagwort gerade von der Frauenwelt noch zu wenig nachgelebt wird, will ich ihm heute ein spezielles Kapitel widmen.

Liebe Hausfrau! Nehmen Sie sich ein Beispiel an Cäsar und Napoleon! Von denen zweien wird erzählt, daß sie drei